

Zeitschrift: Animato
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 14 (1990)
Heft: 1

Rubrik: Stellenangebote

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

stellenangebote



Stadt St. Gallen



Auf Beginn des Schuljahres 1990/1991 (1. August 1990) suchen wir eine/einen vollamtlichen

Musikschulleiter/in

für unsere Jugendmusikschule mit rund 2000 Schülern (Instrumental-/Singschul- und Blockflötenabteilung) und 110 Lehrkräften.

Ihm/ihr obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- musikalische, pädagogische und administrative Führung der Musikschule
- Planung von Unterricht, Konzerten und Vortragsübungen
- Kontakte mit Lehrern, Eltern, Schülern und Behörden
- Betreuung der Lehrkräfte
- Entwicklung der Schule
- Pflege der Beziehungen zu anderen kulturellen Institutionen

Für diese Tätigkeit erwarten wir eine innovative Führungspersönlichkeit mit

- breiter musikalischer Ausbildung
- pädagogischer Erfahrung
- Freude am Umgang mit Menschen
- Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen
- Teamfähigkeit

Die Stelle des Schulleiters ist mit der Übernahme eines kleineren Unterrichtspensums verbunden.

Arbeitsort ist das Jugendmusikschulzentrum an der Rohrschacherstr. 25.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne der bisherige Stelleninhaber, Herr Niklaus Meyer, Tel. 071/24 27, oder der Präsident der Kommission für die Jugendmusikschule, Herr Arthur Bärtsch, Tel. 071/24 90 64 (Montag bis Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 15. März 1990 schriftlich an das Schulamt der Stadt St. Gallen, z. Hd. Herrn Vinzens, Scheffelstrasse 2, 9000 St. Gallen.

Januar 1990

Schulamt



SCHULDIREKTION 2540 GRENCHEM

Telefon 065 52 25 35

Infolge Pensionierung suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1990/91 (13. August) an unsere städtische Musikschule (Instrumentalunterricht vom 9. – 20. Altersjahr) eine

dipl. Lehrkraft für Violine

Pensum: ca. 18 Wochenstunden, inkl. Ensemble und Streichorchester (evtl. Teilpensum)

Auskunft erteilt W. Steinbeck, Leiter Musikschule, Tel. 065 / 52 90 49 / 52 26 45

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 28. Februar 1990 zu richten an:

Schuldirektion Grenchen, Postfach 1011, 2540 Grenchen

Konservatorium für Musik + Theater Bern

An der Berufsschule

Gesang

ausgeschrieben.

(Da in unserer Fachgruppe die Sängerinnen überwiegen, suchen wir einen Sänger.)

Stellenantritt: 1. August 1990 (oder nach Übereinkunft).

Anmeldeschluss: 24. März 1990

Probelektionen: Samstag, 28. April 1990

Schriftliche Bewerbungen mit Zeugniskopien an das Konservatorium für Musik+Theater, Postfach 3000 Bern 8

Musikhaus in Rapperswil sucht möglichst per sofort oder nach Übereinkunft

Klavierlehrer(in)

Teilzeit ca. 1 Tag pro Woche

Sind Sie interessiert?

Dann melden Sie sich bitte bei

**RAPPi MUSiG, Peter Maurer,
Tel. 055 / 27 22 25**



Evangelische Mittelschule

Schiess

Musikschule Prättigau

Musikschule Landquart und Umgebung

Auf Beginn des Schuljahres 90/91 suchen wir je eine qualifizierte Lehrkraft für:

Violine

ca. 12 – 16 Lektionen

Das Pensum könnte mit dem Aufbau eines Orchesters erweitert werden.

Klavier

ca. 8 Lektionen

Eventuell besteht die Möglichkeit, die Leitung der Musikschule Prättigau zu übernehmen (Drittamt).

InteressentInnen wenden sich an die Evang. Mittelschule Schiers Tel. 081 / 53 11 91 oder an das Sekretariat der Musikschule Prättigau Tel. 081 / 53 12 94 (A. Widmaier).



Die Musikschule Uster/Greifensee

sucht per Januar 1990 oder nach Vereinbarung Lehrkräfte für:

Klarinette

ca. 24 Wochenstunden

(evtl. aufteilbar in 2 kleinere Pensen)

Saxophon

ca. 5 Wochenstunden

(evtl. kombinierbar mit der Lehrstelle für Klarinette)

sowie per 5. März 1990 eine Lehrkraft für:

Klavier

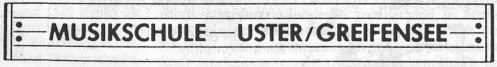
ca. 14 Wochenstunden

Lehrer/innen, die auch Ensembles oder Orchester leiten können, werden bevorzugt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

MUSIKSCHULE USTER/GREIFENSEE, Apothekerstr. 13, 8610 Uster.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Schulleiter Walter Achermann gerne zur Verfügung, Telefon 01 / 940 78 00.



Die Musikschule der Stadt Zug sucht auf den Schuljahresbeginn 1990/91 (20. August 1990) eine Lehrperson für die

Leitung des STADT ZUG Schülerorchesters

Grösse des Lehrauftrages: z. Z. 2 Wochenstunden, jeweils ab 17.30 Uhr. Eventuell kann der Lehrauftrag noch erweitert werden durch andere Ensemblestunden und durch Einzelunterricht.

In unserem Schülerorchester spielen 30 Streicher im Alter von ca. 10 – 16 Jahren, die im Einzelunterricht und in kleinen Ensemblegruppen auf das Zusammenspiel vorbereitet worden sind. Es handelt sich dabei um die Vorstufe zum ZUGER JUGENDORCHESTER, das von Albor Rosenfeld geleitet wird und das die fortgeschrittenen Musikschüler umfasst.

Von der gesuchten Lehrperson wird die Ausbildung auf einem Streichinstrument, Dirigiererfahrung und spezielle Eignung für die Ensemblebildung von Streichern erwartet.

Fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Besoldung nach städtischem Besoldungsreglement. Anmeldungen mit Zeugnisausweisen, Lebenslauf und Angaben über Ausbildung und Diplomabschluss bis spätestens 15. März 1990 an die Musikschule der Stadt Zug, Postfach 362, 6301 Zug.

Auskunft: Sales Kleeb, Leiter der Musikschule der Stadt Zug, Telefon 042 / 21 88 71

Der Stadtrat von Zug



Die Musikschule Sursee sucht auf sofort oder nach Vereinbarung eine Lehrkraft für

Grundschule

Pensum: ab sofort 2 Wochenstunden
ab Oster 1990 4 weitere Wochenstunden

Entlohnung gemäss kantonalen Richtlinien.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Musikschule Sursee, Postfach, 6210 Sursee

stellenangebote



Die Musikschule TRIENGEN (LU) sucht:

MUSIKSCHULLEITER(IN)

in Verbindung mit Instrumentalunterricht
(Teipensum von 5 Wochenstunden)

Stellenantritt: auf Beginn Schuljahr 1990/91

Voraussetzung sind Freude am Umgang mit Schülern, Lehrern und Eltern, selbständiges Arbeiten und Organisationsgeschick. Bewerber(innen), die zudem über die notwendige musikalische und pädagogische Ausbildung verfügen und denen die Pflege der Blasmusik ebenfalls am Herzen liegt, bewerben sich mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Zeugnisse, Diplom, Ausweise über Lehrtätigkeit, Photo usw. bis Ende Februar 1990 beim Präsidenten:

Kontakt Hans, Buchenweg, 6234 Triengen, Tel. P: 045/74 17 10; G: 045/ 74 15 01

Konservatorium für Musik + Theater Bern

An der Allgemeinen Musikschule

sind zur Neubesetzung folgende Stellen ausgeschrieben:

Klavier

(Probelektionen: Freitag, 18. Mai 1990)

Akkordeon (M3)

(Probelektionen: Samstag, 19. Mai 1990)

Stellenantritt: 1. August 1990 oder nach Vereinbarung

Anmeldeschluss: 24. April 1990

Schriftliche Bewerbungen mit Zeugniskopien an das Konservatorium für Musik + Theater in Bern, Postfach, 3000 Bern 8



Wir suchen **baldmöglichst** eine Lehrkraft für

Klarinette

(ca. 4 Lektionen)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

Walter Fischer, Schulleiter, Fuchsraein 3,
5262 Frick, Telefon: 064 / 61 38 37



Schweiz. Kranken- und Unfallversicherung

Neuwiesenstr. 20, 8401 Winterthur, Tel. 052-84 91 91

Über 600 KFW-Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz sorgen für eine einwandfreie und freundliche Mitglieder-Betreuung.

musikschule muri-gümligen

Auf Beginn des Schuljahres im August 1990 ist an unserer Musikschule mit 550 Schülern folgende Lehrstelle zu besetzen:

Violine

Pensum: 2 – 3 Nachmittage
Unterrichtsort: Musikschule Muri, Villa Mettlen,
Pourtalèsstrasse 35.
Besoldung: 5 Gehminuten von der Station Muri (RBS)
Reisespesen.
Stellenantritt: 13. August 1990 (evtl. 1. Juli 90)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Schulleitung:

Hans Peter Schenk, Musikschule Muri-Gümligen, Pourtalèsstrasse 35,
3074 Muri, Telefon Nr. 031 / 52 23 83

musikschule muri-gümligen

Die Musikschule Muri-Gümligen sucht auf Beginn des 1. Semesters (Beginn 1. August 1990) eine Lehrkraft für

Querflöte

Das Pensum umfasst zurzeit 7 Wochenstunden à 40 Min., welches je nach Engagement der Lehrkraft ausgebaut werden kann. Die Stellvertreterin gilt als angemeldet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Musikschulleiter, Herrn Hans Peter Schenk, Pourtalèsstrasse 35, 3074 Muri bei Bern, zu richten.

JUGENDMUSIKSCHULE DER STADT ZÜRICH

Gesucht auf das neue Schuljahr
(Beginn 20. August 1990)
qualifizierte Lehrkräfte für

Klavier Klarinette

Pensen ab 2 Nachmittagen

Wir erwarten aktive Zusammenarbeit und pädagogisch zeitgemässen Unterricht.
Gute Besoldung und fortschrittliche Versicherungsleistungen.

Die Bewerber sollen eine Arbeitsbewilligung besitzen und im Raum Zürich wohnen.

Auskunft und Anmeldeformular:
W. Renggli, Schulleiter, Zentrum Hegibach,
Hainerweg 6, 8008 Zürich, Tel. 01 / 55 42 23

SCHULDIREKTION 2540 GRENCHEM

Telefon 065 52 25 35

Auf Beginn des Schuljahres 1990/91 (13. August) suchen wir eine/n Lehrer/in für

Schulgesang

mit Diplom Schulmusik I oder II für Oberstufe

Pensum: ca. 16 – 20 Wochenstunden (evtl. Teipensum)

Auch in Verbindung mit Instrumentalunterricht an unserer städtischen Musikschule möglich.

Auskunft erteilt die Schuldirektion Grenchen, Tel. 065 / 52 25 35

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 28. Februar 1990 zu richten an:

Schuldirektion Grenchen, Postfach 1011, 2540 Grenchen

Schulgemeinde Abtwil-St. Josefen

9030 Abtwil

Für die Jugendmusikschule Abtwil-St. Josefen suchen wir einen qualifizierten

Musikschulleiter

Ihnen obliegt die fachliche und administrative Führung der Jugendmusikschule sowie Aufbau und gegebenenfalls auch Leitung eines Jugendorchesters.

Die vielseitige und interessante Tätigkeit beansprucht nur ein Teipensum, jedoch bieten wir Ihnen auf Wunsch die Möglichkeit, zusätzlich eine Musiklehrertätigkeit zu übernehmen.

Wenn Sie über eine gute musikalische Ausbildung, Organisationstalent, gute Führungseigenschaften, Verhandlungsgeschick und Kreativität verfügen sowie den regen Kontakt mit Lehrkräften, Schülern und Eltern schätzen, senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an Herrn Othmar von Gunten, Schulrat, Moosstrasse 6a, 9030 Abtwil (Tel. 071 / 31 23 84 Privat oder 071 / 22 24 24 Geschäft). Er erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte.



OBERAARGAUISCHE MUSIKSCHULE LANGENTHAL

Auf Beginn des Herbstsemesters im August 1990 sind an unserer regionalen, zentral gelegenen Musikschule mit 650 Schülern folgende Lehrstellen zu besetzen:

Violine

(Unterricht für Fortgeschrittene)

2 Nachmittage

Querflöte

1 – 2 Nachmittage

Besoldung: Nach den Ansätzen des VBMS, Vergütung der Reisespesen.
Unterrichtsort: Gebäude der Musikschule, 10 Gehminuten vom Bahnhof SBB.
Stellenantritt: 13. August 1990.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 30. März 1990 zu richten an:
Oberraargauische Musikschule, Herrn P. Schütz, Präsident BK, Aarwangenstr. 30,
4900 Langenthal, Tel. 063 / 22 69 07.